

## 332652-2025 - Wettbewerb

Deutschland, Dänemark – Öffentlicher Schienentransport/öffentliche Schienenbeförderung – Vergabe von SPNV-Leistungen im Netz Mitte des Landes Schleswig-Holstein und Subunternehmerleistungen in Dänemark  
OJ S 99/2025 23/05/2025  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Land Schleswig-Holstein, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus  
E-Mail: [sh-msw@nah.sh](mailto:sh-msw@nah.sh)  
Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts  
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Freie und Hansestadt Hamburg, Behörde für Verkehr und Mobilitätswende  
E-Mail: [sh-msw@nah.sh](mailto:sh-msw@nah.sh)  
Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts  
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DSB  
E-Mail: [sh-msw@nah.sh](mailto:sh-msw@nah.sh)  
Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrolliertes öffentliches Unternehmen  
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Vergabe von SPNV-Leistungen im Netz Mitte des Landes Schleswig-Holstein und Subunternehmerleistungen in Dänemark  
Beschreibung: Erbringung von fahrplanmäßigen Verkehrsleistungen und damit zusammenhängenden Dienstleistungen im Schienenpersonennahverkehr (SPNV) im Netz Mitte des Landes Schleswig-Holstein sowie von Subunternehmerleistungen für die DSB (Dänische Staatsbahn) in Dänemark ab 12/2027 bis 12/2039. Das Land Schleswig-Holstein hat die Firma Alstom Transport Deutschland (ATD) mit der Herstellung, Lieferung und Instandhaltung von Triebzügen beauftragt (EU-Auftragsbekanntmachung Nr. 2022/S 057148781). Diese Fahrzeuge sollen im Netz Mitte eingesetzt werden. Der Auftragnehmer wird verpflichtet, die vom Auftraggeber beschafften Triebzüge von der ZUG.SH AöR als künftige Eigentümerin der Züge zu vorher festgelegten Bedingungen zu mieten. Dem Auftragnehmer sollen zudem wesentliche Rechte aus dem vom Land Schleswig-Holstein mit ATD geschlossenen Instandhaltungsvertrag übertragen werden und der Auftragnehmer soll

sich verpflichten, die hierfür fälligen Vergütungen an ATD zu zahlen. Nähere Bestimmungen enthalten die Vergabeunterlagen.

Kennung des Verfahrens: 1f92772d-f931-4d64-a85e-293f800f14bd

Vorherige Bekanntmachung: 231912-2023

Interne Kennung: SH-M

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

### **2.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60210000 Öffentlicher Schienentransport/öffentliche Schienenbeförderung

### **2.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: Kiel

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: 1) Die ausführlichen Vergabeunterlagen finden sich auf dem Internet-Portal [https://www.entera1.de/242\\_pia/](https://www.entera1.de/242_pia/). Dort finden sich in der Aufforderung zur Angebotsabgabe weitere Vorgaben zur Angebotsabgabe und die zu verwendenden Vordrucke. 2) Die Auftraggeber stellen die (ggf. fortgeschriebenen) Vergabeunterlagen sowie die Bieterinformationen über die angegebene Vergabeplattform im Internet gemäß § 41 Absatz 1 VgV unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt zum Abruf zur Verfügung, ohne dass eine vorherige Registrierung erforderlich ist. Aus der Möglichkeit des registrierungsfreien Unterlagenabrufs resultiert die Pflicht der Bieter zur selbständigen, eigenverantwortlichen Information über etwaige Änderungen der Vergabeunterlagen oder die Bereitstellung zusätzlicher Informationen. 3) Der Bieter hat eine Verschwiegenheitserklärung abzugeben, die auch über die Beendigung der Vertragslaufzeit hinaus ihre Gültigkeit behält und deren Verpflichtungen der Bieter auch seinen mit der Erstellung und Vorbereitung des Angebotes sowie Erbringung der Leistungen beschäftigten Mitarbeitern und/oder Subunternehmern auferlegen muss. Diese muss mit der Registrierung zum Vergabeportal eingereicht werden. Zur Wahrung von Geschäftsgeheimnissen und Persönlichkeitsrechten sind bestimmte Bestandteile der Vergabeunterlagen nur Bietern zugänglich, welche die Verschwiegenheitserklärung eingereicht haben. 4) Der Bieter hat darüber hinaus sämtliche Unterlagen laut Ziffer 5.4.1 der Aufforderung zur Angebotsabgabe vorzulegen. 5) Die DSB (dänische Staatsbahn), CVR-Registernummer 25050053, ist Auftraggeber für die in Dänemark zu erbringenden Leistungen. Das Land Schleswig-Holstein und die Freie und Hansestadt Hamburg sind Auftraggeber für die in Deutschland zu erbringenden Leistungen. 6) Das im Rahmen der hier bekanntgemachten Vergabe beauftragte EVU soll im Rahmen dieses Auftrages im Unterauftrag der DSB Zugleistungen in Dänemark erbringen. Die DSB (dänische Staatsbahn) ist bis zum Fahrplanwechsel im Dezember 2033 vom dänischen Staat mit der Erbringung der SPNV-Leistungen zwischen Tinglev (DK) und der dänisch-deutschen Grenze bei Padborg beauftragt. Wird ab Fahrplanwechsel im Dezember 2033 ein anderes Unternehmen mit dem SPNV auf diesen Streckenabschnitt betraut, soll dieses Unternehmen die Rechtsstellung der DSB aus diesem Vertrag übernehmen. 7) Die verkehrliche Notwendigkeit der Verkehrsleistung ergibt sich aus dem aktuellen Landesweiten Nahverkehrsplan sowie den darin festgelegten verkehrspolitischen Zielen.

#### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: VgV

### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Der Nachweis über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 19 Abs. 3 MiLoG, 21 AEntG, 98c Aufenthaltsgesetz, §§ 123, 124 GWB sowie § 22 Abs 1 LkSG erfolgt durch eine Eigenerklärung des Bieters. In dieser erklärt der Bieter, dass 1. zum Zeitpunkt der Einreichung des Teilnahmeantrags keine Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 19 Abs. 1 MiLoG, nach § 21 Abs. 1 AEntG und nach § 98c Abs. 1 Aufenthaltsgesetz bezogen auf sein Unternehmen vorliegen, 2. zum Zeitpunkt der Einreichung des Teilnahmeantrags keine zwingenden Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB bezogen auf sein Unternehmen vorliegen, 3. zum Zeitpunkt der Einreichung des Teilnahmeantrags keine fakultativen Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB bezogen auf sein Unternehmen vorliegen, 4. er in den letzten drei Jahren vor Einreichung des Teilnahmeantrags nicht wegen eines rechtskräftig festgestellten Verstoßes nach § 24 Abs. 1 des Gesetzes über die unternehmerischen Sorgfaltspflichten zur Vermeidung von Menschenrechtsverletzungen in Lieferketten (Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz - LkSG) mit einer Geldbuße in der in § 22 Abs. 2 S. 1 und S. 2 Nrn. 1 bis 3 LkSG genannten oder in einer diese übersteigenden Höhe belegt wurde. Falls dies jedoch der Fall sein sollte, so hat der Bieter die Höhe der Geldbuße, den Bußgeldtatbestand gemäß § 24 Abs. 1 bis 3 LkSG und das Datum anzugeben, zu dem die Belegung mit der Geldbuße rechtskräftig geworden ist. Falls der Bieter bei den Punkten 2-4 Ausschlussgründe vermerkt hat, so ist zu erklären, ob und welche Maßnahmen zur Selbstreinigung gemäß § 125 Abs. 1 GWB getroffen wurden. Der Bieter bestätigt mit einer Eigenerklärung, dass er, einschließlich seiner wirtschaftlich unselbständigen Tochtergesellschaften, seiner Beteiligungsgesellschaften und ggf. seiner für die Erbringung der hier ausgeschriebenen Leistung vorgesehenen Hauptunterauftragnehmer und Hauptlieferanten, in den drei Jahren vor Abgabe des Teilnahmeantrags keine drittstaatlichen finanziellen Zuwendungen erhalten hat oder dass die in diesem Zeitraum erhaltenen Zuwendungen unterhalb der in Artikel 3 Absatz 2 Unterabsatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 1407 /2013 dort genannten Schwelle von 200.000 Euro pro Drittstaat und betroffenem Unternehmen liegen (soweit das Vorstehende nicht zutreffend sein sollte, ist dies kenntlich zu machen und dem Angebot zusätzlich das nach den Anforderungen der Verordnung (EU) 2022/2560 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Dezember 2022 ausgefüllte Formular gemäß Anhang II der Durchführungsverordnung (EU) 2023/1441 der EU-Kommission vom 10.07.2023 beizufügen). Sämtliche vorgenannten Erklärungen sind bei Bietergemeinschaften von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzureichen. Im Fall der Eignungslleihe sind diese Erklärungen zusätzlich von jedem Dritten, auf dessen Leistungsfähigkeit sich der Bieter / die Bietergemeinschaft beruft, vorzulegen.

## **5. Los**

---

### **5.1. Los: LOT-0000**

Titel: Netz Mitte

Beschreibung: Die Leistungen umfassen SPNV-Verkehre auf den Strecken Hamburg – Kiel und Hamburg – Flensburg – deutsch-dänische Grenze bei Padborg mit ca. 4,8 Mio. Zug-km p. a. im Auftrag des Landes Schleswig-Holstein und der Freien und Hansestadt Hamburg (Verkehrsvertrag Netz Mitte) sowie Subunternehmerleistungen zwischen der deutsch-dänischen Grenze bei Padborg und Tinglev (DK) mit ca. 0,1 Mio. Zug-km p. a. im Auftrag der DSB (Subunternehmervertrag Netz Mitte).

Interne Kennung: SH-M

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60210000 Öffentlicher Schienentransport/öffentliche Schienenbeförderung

##### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: 1) Verringerung oder Erhöhung des Umfangs der fahrplanmäßigen Verkehrsleistungen und der verbundenen Dienstleistungen 2) Verlängerung der Vertragslaufzeit um bis zu 36 Monate

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Kiel

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 144 Monate

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

##### **Informationen über frühere Bekanntmachungen:**

Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 231912-2023

Zusätzliche Informationen: Die zu vergebenden Leistungen waren bereits Gegenstand des Vergabeverfahrens SH-MSW (Los Mitte) mit der Auftragsbekanntmachung im EU-Amtsblatt Nr. 404572-2024. Dieses Verfahren ist wegen Unwirtschaftlichkeit aufgehoben worden. Dagegen richtet sich ein Nachprüfungsantrag.

#### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### 5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss einen aktuellen Berufs- oder Handelsregisterauszug nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates vorlegen, in dem der Bieter niedergelassen ist. Der Berufs- oder Handelsregisterauszug darf nicht vor dem 01.04.2025 datiert sein. Eine Kopie des „Aktuellen Abdrucks“ (AD), der aus dem gemeinsamen Registerportal der Länder unter [www.handelsregister.de](http://www.handelsregister.de) heruntergeladen werden kann, ist ausreichend. Im Falle einer Bietergemeinschaft ist ein Nachweis von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter hat zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung bzw. der Berechtigung zur Erbringung der betreffenden Dienstleistung mit seinem Angebot eine Unternehmensgenehmigung für

Eisenbahnverkehrsdienste in der Bundesrepublik Deutschland nach § 6 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 AEG oder einen Beleg einzureichen, dass diese nicht benötigt wird, durch Vorlage einer

Unternehmensgenehmigung nach § 6f Abs. 1 AEG. Die Genehmigungen müssen der Art der angebotenen Leistungen (Personenverkehr) entsprechen. Sofern der Bieter zum Zeitpunkt des Angebots über keine dieser Genehmigungen verfügt, hat der Bieter im Wege der Eigenerklärung darzulegen, wie er eine der beiden genannten Genehmigungen bis zum Zeitpunkt der Betriebsaufnahme erlangen wird. Soll nur ein Mitglied/sollen nicht alle Mitglieder einer Bietergemeinschaft für die Durchführung der fahrplanmäßigen Verkehrsleistungen zuständig sein, müssen die vor-stehenden, für die Prüfung der Befähigung zur Berufsausübung erforderlichen Unterlagen nur für dasjenige Mitglied/diejenigen Mitglieder vorgelegt werden, das/die für die Durchführung der fahrplanmäßigen Verkehrsleistungen zuständig sein soll/sollen.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit ist als gewährleistet anzusehen, wenn nach der Einschätzung des Auftraggebers anzunehmen ist, dass der Bieter über die erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen Kapazitäten für seine laufenden finanziellen Verpflichtungen unter Einschluss derjenigen aus dem hiesigen Auftrag verfügt und ggf. auftretende Vorlaufkosten und Anlaufverluste aufgefangen werden können. Beruft sich ein Bieter zum Beleg seiner wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit auf diejenige Dritter, so hat der Bieter die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit dieser Dritten durch Vorlage der nachfolgend dargestellten Dokumente mit der Angebotsabgabe nachzuweisen. Darüber hinaus ist dem Teilnahmeantrag eine Verpflichtungserklärung der Dritten beizufügen, aus der hervorgeht, dass dem Bieter tatsächlich die für den Auftrag erforderlichen Mittel der Dritten zur Verfügung stehen werden. Die Verpflichtungserklärung darf für die Dauer des ausgeschriebenen Vertrages von den Dritten nicht einseitig widerrufen werden können. Eine Verpflichtung, dem Bieter über die im Rahmen der Eignungsleihe zur Verfügung gestellten Mittel hinaus weitere finanzielle Mittel zukommen zu lassen, müssen die Dritten nicht eingehen. Zudem haben sich die Dritten zu Gunsten der Auftraggeber zu einer gesamtschuldnerischen Haftung für die Auftragsausführung gemeinsam mit dem Bieter in dem Umfang bereit zu erklären, in dem sie dem Bieter die für den Auftrag erforderlichen Mittel zur Verfügung stellen. Bei der Beurteilung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit einer Bietergemeinschaft ist es ausreichend, wenn die Anforderungen in der Summe der Bietergemeinschaftsmitglieder erfüllt werden. Die Bieter haben zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit folgende Anforderungen zu erfüllen: Mindestjahresumsatz i. H. v. 20 Mio. Euro im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr. Die Bieter haben zum Beleg, dass sie die aufgestellten Anforderungen erfüllen, den Umsatz des letzten abgeschlossenen Geschäftsjahres zu erklären.

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Beschreibung: 100%

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Zugang zu bestimmten Auftragsunterlagen ist beschränkt

Begründung für die Beschränkung des Zugangs zu bestimmten Auftragsunterlagen: Schutz besonders sensibler Informationen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Informationen über zugangsbeschränkte Dokumente einsehbar unter: [https://www.entera1.de/242\\_pia/](https://www.entera1.de/242_pia/)

## 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

### Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: [https://www.entera1.de/242\\_pia/](https://www.entera1.de/242_pia/)

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 18/08/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

### Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: siehe § 56 VgV

### Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 18/08/2025 12:05:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

### Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Bieter haben sich bei Angebotsabgabe für den Fall des Zuschlags zu verpflichten, für die Ausführung des Auftrags die Bestimmungen der Länder Schleswig-Holstein und Hamburg über die Zahlung des vergaberechtlichen Mindestlohns, zur Tariftreue und zur Vergabe zu beachten. Die Auftraggeber beabsichtigen für den Fall des Wechsels des Betreibers der ausgeschriebenen Verkehrsleistungen den Auftragnehmer zu verpflichten, den beim bisherigen Betreiber beschäftigten Arbeitnehmern, die für die Erbringung der Verkehrsleistung unmittelbar erforderlich sind, insbesondere Triebfahrzeugführer, Servicepersonal und Disponenten, ein Angebot zur Übernahme des Arbeitsverhältnisses nach Maßgabe des § 131 Abs. 3 GWB zu machen. Die Vergabestelle wird den Bietern nach Einreichung der Verschwiegenheitserklärung die für die Angebotskalkulation relevanten Informationen zu den betreffenden Arbeitsverhältnissen zur Verfügung stellen. Nähere Bestimmungen enthalten die Vergabeunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

## 5.1.15. Techniken

### Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

### Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

## 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird auf die Voraussetzungen zur Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB hingewiesen. Dieser lautet wie folgt: „Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß

gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind."

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:  
Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit,  
Technologie und Tourismus

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Land Schleswig-Holstein, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit,  
Technologie und Tourismus  
Registrierungsnummer: T. 0431988-0  
Postanschrift: Düsternbrooker Weg 94  
Stadt: Kiel  
Postleitzahl: 24105  
Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: NAH.SH GmbH, Vivian Nörenberg  
E-Mail: [sh-msw@nah.sh](mailto:sh-msw@nah.sh)  
Telefon: +4943166019449  
Internetadresse: [https://www.schleswigholstein.de/DE/landesregierung/ministerienbehoerden/VII/vii\\_node.html](https://www.schleswigholstein.de/DE/landesregierung/ministerienbehoerden/VII/vii_node.html)

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: NAH.SH GmbH  
Registrierungsnummer: HRB 2446  
Postanschrift: Raiffeisenstraße 1  
Stadt: Kiel  
Postleitzahl: 24103  
Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [sh-msw@nah.sh](mailto:sh-msw@nah.sh)  
Telefon: +4943166019449  
Internetadresse: <https://www.nah.sh/>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffungsdienstleister

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Freie und Hansestadt Hamburg, Behörde für Verkehr und  
Mobilitätswende

Registrierungsnummer: T. 040 428410  
Postanschrift: Alter Steinweg 4  
Stadt: Hamburg  
Postleitzahl: 20459  
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [sh-msw@nah.sh](mailto:sh-msw@nah.sh)  
Telefon: +4943166019449  
Internetadresse: <https://www.hamburg.de/bvm/>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Registrierungsnummer: T. 04319884542

Postanschrift: Düsternbrooker Weg 94

Stadt: Kiel

Postleitzahl: 24105

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@wimi.landsh.de](mailto:vergabekammer@wimi.landsh.de)

Telefon: +49 4319884542

Internetadresse: <https://www.schleswigholstein.de/DE/Themen/V/vergabekammer.html>

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: DSB

Registrierungsnummer: 25050053

Postanschrift: Telegade 2

Stadt: Taastrup

Postleitzahl: 2630

Land, Gliederung (NUTS): Københavns omegn (DK012)

Land: Dänemark

E-Mail: [sh-msw@nah.sh](mailto:sh-msw@nah.sh)

Telefon: +4943166019449

Internetadresse: [www.dsb.dk](http://www.dsb.dk)

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

**8.1. ORG-0005**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 040b0e05-dc39-4d53-a7dc-af11c664b8b9 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21/05/2025 18:13:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 332652-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 99/2025

Datum der Veröffentlichung: 23/05/2025